

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 32

Illustration: "Ja, das isch sicher eine vo dene i dr Naturkund bekannte Fäll vo Miliöaapassig [...]"
Autor: Leutenegger, Emil

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abseits vom Heldentum

90 Zeichnungen und Verse aus dem Nebelspalter von Bö

In Halbleinen gebunden, Fr. 8.—

«Es ist ein eminent schweizerischer Ton in diesen köstlichen Zeitglossen; ein von keiner fremden Mode verblasener Standpunkt führt Böckli die Schreib- und Zeichenfeder, und immer trifft sein Hieb an die verwundbarste Stelle, daß der Betroffene stöhnt und der Leser je nach Temperament schmunzelt oder ihm ein guteidgenössischer Juchzer entfährt.»

(Neue Zürcher Nachrichten)

Seldwylerelen

92 Zeichnungen und Verse aus dem Nebelspalter von Bö

In Halbleinen gebunden, Fr. 10.—

«Es weht eine klare Luft um diese Karikaturen; man darf sagen, daß diese Bilder etwas von der sauberen Parodierarbeit Bernhard Shaws haben. Böcklis Karikaturen haben einen sanften Unterton des lächelnden Witzes, der nicht verletzen, sondern bloß enthüllen will.»

(Landbote, Winterthur)

Giovannettli:

Gesammelte Zeichnungen

136 Seiten, 235 × 310, in Halbleinen gebunden, Fr. 15.—

Aus meiner Menagerie

40 Zeichnungen, 235 × 310, in Halbleinen geb. Fr. 10.—

«Giovannettis Humor, völlig unpolitisch, hat sich von Anfang an als reiner Bildhumor entpuppt und deshalb als reife, geschlossene Leistung sofort Anklang gefunden. Die Heiterkeit dieses Grotesken-Zeichners hat bei aller Zugriffigkeit etwas Versöhnendes und heiter Überlegendes.»

(Solithurner Zeitung)

Unsterbliche Rednertypen

wie der große französische Künstler Gustave Doré sie gesehen hat. Einführung von Edwin Wieser.

136 Seiten (60 Portraits), Halbleinen Fr. 7.—

«Ein köstliches Buch. Es enthält in makelloser Wiedergabe sechzig Karikaturen von Gustave Doré in schwungvoller Federzeichnung, Karikaturen jenes Künstlers, der den «Don Quixote» des Cervantes in kongenialer Weise illustrierte. Wenn wir seine einzigartigen politischen Karikaturen betrachten, dann merken wir bald, worum es ihm geht: um die Bloßstellung des kleinen Menschen der sich spreizt und wichtig nimmt.»

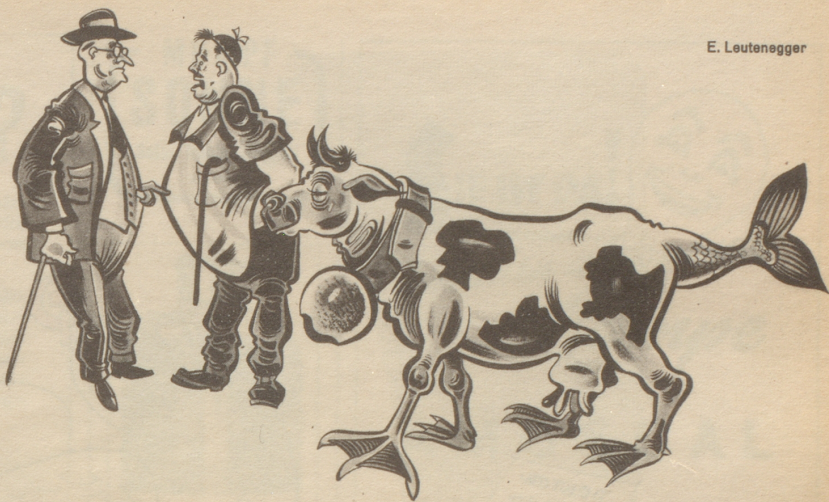
(Expref, Biel)

Gegen rote und braune Fäuste

380 Seiten gebunden, Fr. 18.—

«Böcklis patriotisches Verdienst als Karikaturist und Redaktor des Nebelspalters ist groß. Das zeigt der Band «Gegen rote und braune Fäuste» einmal mehr, dieses Dokument der lachenden Landesverteidigung. Böckli und seine Mitarbeiter haben inmitten einer dunklen und konfuse Zeit das Licht vom Schatten zu trennen gewußt, das Klare und Gradlinige vom Trüben und Verstrickten. Unverblümt hat man mit tapferer Offenheit und kerngesundem Mutterwitz die verlogenen Ideologien brauner und roter Färbung angeprangert.»

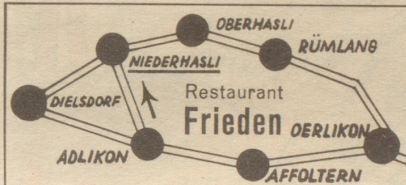
(Schweiz. Republikanische Blätter)



E. Leutenegger

„Ja, das isch sicher eine vo dene i dr Naturkund bekannte Fäll vo Milööaapassig — das chunt vom vile Schwüme i dr Milch.“

Abonnieren Sie
den
Nebelspalter!



Freunde und Bekannte!

A. Walzer
früher Café Romand Zürich, jetzt im
Restaurant FRIEDEN
Niederhasli

kocht immer noch gern ganz feine
Sächelchen. Er freut sich auf Ihren
Besuch. Telefon 93 91 32

Hotel
BRÜNIG-TERMINUS
Meiringen
Bern
Oberland

Renovierter gr. Saal
Großer Parkplatz
Garagen
Ed. Haubensak-Ming

ROTISSERIE

Mit Familienangehörigen und
Freunden ist man immer gern
in der vornehm-behaglichen
Storchen-Rotisserie.
Storchen
ZÜRICH
am Weinplatz
Dir. C.F. Eicher

HOTEL - HECHT

DÜBENDORF
Telefon 93 43 75 FRED HIRTER-SAXER, Chef de cuisine

Versagen deine Nerven
Schwinden deine Kräfte
dann hilft

Dr. Buer's Reinleccithin

Fr. 5.70 u. 8.70. Kurpackungen Fr. 14.70. In Apotheken
Nur Reinleccithin Dr. Buer sichert Lecithin-Erfolge

Die Gaststätten von

Buchs

erwarten Sie!!

(St. Gallen)

Tennisplätze • Neues Schwimmbad



BÄUMLI-HABANA
DER GUTE STUMPEN

EDUARD EICHENBERGER SÖHNE · BEINWIL · SEE

Hotel Hecht
Appenzell

altbekannt, altbewährt. All guet und gnuag.
Morgenteler Kegelbahn. Tägl. Kurorchester
Neu renoviert! Ferien-Arrangements.
Telephon 873 83 Besitzer: A. Knechtle

